



Stadtjournal

Berta Hummel-Schule

Schulgelände bekommt einen Eiffelturm

Auch Bad Saulgau hat einen Eiffelturm und dazu einen ganz besonderen: Schüler der Berta-Hummel-Schule mit der Grundschulförderklasse haben ihr neues Spielgerät hinter der Schulturnhalle so getauft.

Am Montag durften Schüler der Klasse 4b den Eiffelturm erstmals besteigen und ihn symbolisch für die Schüler der ganzen Schule freigegeben. „Das ist ein besonderer Tag. Endlich ist es so weit“, sagte Schulleiterin Elisabeth Gruber bei der Begrüßung. Die Schule hat sich für das Spielgerät mächtig ins Zeug gelegt. Das Geld für das über 20.000 Euro teure Gerät haben sich die Schüler bei einem Sponsorenlauf selbst verdient. Schüler liefen in der Innenstadt ihre Runden, Sponsoren spendeten für jede gelaufene Runde einen bestimmten Betrag. Der städtische Bauhof sorgte für das Fundament. Die Schulleiterin bedankte sich bei Lehrern, Eltern, Sponsoren, aber auch bei der Stadt. Elisabeth Gruber übergab das Spielgerät an die Stadt. Mit der Stadt als Eigentümerin ist sichergestellt, dass dieses Klettergerüst in Schuss gehalten wird. Das ist das „Jahr der Türme“, sagte Bürgermeisterin Doris Schröter in Anspielung an den großen neuen Turm auf der Schillerhöhe. Für Elternvertreter Manfred Wetzel ist der „Eiffelturm der erste Schritt der Schulhofgestaltung“. Im Namen der Schüler bedankten sich die Schüler Abdullah Todua und Emma Straub bei allen Beteiligten für das neue Spielge-

rät. Abdullah Todua wurde übrigens von Bürgermeisterin Schröter gesponsert. „Du bist lange gelaufen, das hat mich ein Vermögen gekostet“, scherzte die Bürgermeisterin.



Foto: Rudi Multer